



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Heiner Garg (FDP)

und

Antwort

der Landesregierung – Ministerium für Justiz und Gesundheit

PCR-Tests in Schleswig-Holstein

1. Wie viele PCR-Tests wurden in den Monaten Juli, August, September und Oktober 2022 in Schleswig-Holstein durchgeführt und wie viele davon waren positiv?

Antwort:

Die Erfassung und Auswertung der Testfrequenzen erfolgt durch das Robert Koch-Institut. Die Ergebnisse sind der Landesmeldestelle nicht zugänglich. Stark vereinfachte grafische Darstellungen werden länderspezifisch im Wochenbericht des RKI veröffentlicht. Die Anzahlen der positiven PCR-Testergebnisse sind in der nachstehenden Tabelle als Fallzahlen angegeben.

Stand der Auswertung: 08.11.2022

Monat	Fallzahl	Typisierung	Alpha	Omikron BA.1	Omikron BA.2	Omikron BA.4	Omikron BA.5	Omikron undiff.	keine Angabe
Juli	87.761	1.909	0	1	106	177	1.396	51	178
August	47.653	1.040	0	2	17	39	712	182	88

September	37.975	423	0	0	0	3	197	174	49
Oktober	66.375	409	12	0	1	3	221	111	12

2. Bei wie vielen Proben positiver PCR-Tests wurde in den Monaten Juli, August, September und Oktober 2022 in Schleswig-Holstein eine Genomsequenzierung durchgeführt und mit welchen Ergebnissen? Bitte nach den jeweiligen Virusvarianten und -untervarianten sowie nach Monaten aufschlüsseln.

Antwort:

Die für die Landesmeldestelle aus SurvNet zugänglichen Daten wurden ausgewertet und in nachstehenden Tabellen dargestellt. Zusammen mit den beteiligten Laboren und dem RKI bemüht sich die Landesmeldestelle, EDV-Inkompatibilitäten zwischen DEMIS und SurvNet weiter abzubauen und somit die Übermittlung des Subtyps zu optimieren.

Stand der Auswertung: 08.11.2022

CVD Genotypisierung SH Juli 2022

Subtyp	Omikron BA.1	Omikron BA.2	Omikron BA.4	Omikron BA.5	Omikron un-diff.	keine Angabe	Summe
BA.2.12		1					1
BA.2.12.1		29					29
BA.2.18		1					1
BA.2.23		1					1
BA.2.3		4					4
BA.2.36		4					4
BA.2.38		1					1
BA.2.40.1		2					2
BA.2.44		6					6
BA.2.52		1					1
BA.2.56		1					1
BA.2.72		1					1
BA.2.9		4					4
BA.4.1			94				94
BA.4.1.1			1				1
BA.4.1.2			2				2
BA.4.4			1				1
BA.5.1				481			481
BA.5.1.1				1			1
BA.5.1.2				3			3
BA.5.1.3				23			23
BA.5.1.4				2			2
BA.5.2				153			153
BA.5.2.1				172			172
BA.5.2.2				1			1
BA.5.2.3				3			3

BA.5.3				6			6
BA.5.3.1				3			3
BA.5.3.2				22			22
BA.5.3.3				1			1
BA.5.3.4				1			1
BA.5.5				15			15
BA.5.6				6			6
BE.1				69			69
BE.1.1				148			148
BE.3				3			3
BF.1				8			8
BF.4				1			1
BF.5				6			6
keine Angabe	1	50	79	268	51	178	627
Summe	1	106	177	1396	51	178	1909

CVD Genotypisierung SH August 2022

Subtyp	Omikron BA.1	Omikron BA.2	Omikron BA.4	Omikron BA.5	Omikron, un- diff.	keine Angabe	Summe
BA.2.12.1		1					1
BA.2.54		1					1
BA.2.9.2		1					1
BA.4.1			13				13
BA.4.1.1			1				1
BA.4.4			3				3
BA.4.6			5				5
BA.5.1				108			108
BA.5.1.3				16			16
BA.5.1.4				2			2
BA.5.1.5				1			1
BA.5.2				96			96
BA.5.2.1				59			59
BA.5.2.3				3			3
BA.5.3				1			1
BA.5.3.1				5			5
BA.5.3.2				1			1
BA.5.5				5			5
BA.5.6				3			3
BA.5.9				5			5
BE.1				6			6
BE.1.1				56			56
BE.2				2			2
BF.1				2			2
BF.12				1			1
BF.5				9			9
BF.7				4			4
keine Angabe	2	14	17	327	182	88	630
Summe	2	17	39	712	182	88	1040

CVD Genotypisierung SH September 2022

Subtyp	Omikron BA.1	Omikron BA.2	Omikron BA.4	Omikron BA.5	Omikron, un- diff.	keine Angabe	Summe
BA.4.6			3				3
BA.5.1				11			11
BA.5.1.3				1			1
BA.5.2				16			16
BA.5.2.1				9			9
BA.5.2.3				1			1
BA.5.3.1				1			1
BA.5.9				1			1
BE.1.1				4			4
BF.5				2			2
BF.7				4			4
keine An- gabe				147	174	49	370
Summe	0	0	3	197	174	49	423

CVD Genotypisierung SH Oktober 2022

Subtyp	Alpha	Omikron BA.2	Omikron BA.4	Omikron BA.5	Omikron, un- diff.	keine Angabe	Summe
BA.2.75.2		1					1
BA.4.6			1				1
BA.5.1				10			10
BA.5.1.2				1			1
BA.5.1.21				1			1
BA.5.1.22				1			1
BA.5.2				13			13
BA.5.2.1				11			11
BA.5.2.28				1			1
BA.5.2.3				1			1
BA.5.3.1				1			1
BE.1.1				2			2
BE.1.1.2				1			1
BF.14				2			2
BF.2				1			1
BF.5				2			2
BF.7				6			6
BF.7.4				1			1
BQ 1.1				1			1
BQ.1.1.5				1			1
BQ.1.2				1			1
BQ1.1				3			3
keine An- gabe	12		2	160	111	61	346
Summe	12	1	3	221	111	61	409

3. Hält die Landesregierung die Anzahl der in Schleswig-Holstein durchgeführten Genomsequenzierungen für ausreichend?

Antwort:

Da bundesweit insgesamt weiterhin eine hohe Zahl von Genomsequenzierungen erfolgt, ist gesichert, dass auch das Auftreten seltener neuer Varianten erkannt wird. Die Gesundheitsämter und die Behörden haben keinen Einfluss auf die Sequenzierfrequenz, da die jeweilige Entscheidung durch den Bund den Laboren übertragen wurde und deren Leistung auf Basis der Bundestestverordnung gedeckelt ist.

4. Wie hoch sind inzwischen die PCR Testkapazitäten in Schleswig-Holstein? Bitte für PCR und PoC-PCR getrennt ausweisen.

Antwort:

Die Erfassung und Auswertung erfolgt bundesweit durch das RKI. Der Landesregierung liegen Zahlen aus der 43. KW (24.-30.10.2022) vor. Demnach wurden insgesamt 19.119 Test durchgeführt. Davon waren 10.966 positiv – das entspricht 57,4 %. Eine Aufschlüsselung nach normaler und PoC PCR erfolgt hierbei nicht.

5. Hält die Landesregierung die unter 4 abgefragten Testkapazitäten für ausreichend, zu hoch oder für nicht ausreichend? Bitte entsprechend begründen.

Antwort:

Engpässe bei der Diagnostik sind nicht zu erwarten, da sogar die enorme "Omikron-Wand" Anfang 2022 ausreichend bearbeitet werden konnte. Die Fallzahlen sind im Vergleich massiv zurückgegangen. Die Labore haben ihre Testkapazität sehr flexibel dem jeweiligen Bedarf angepasst. Die Teststrategie sollte konsequent auf den Anlass der Symptomatik umgestellt werden und die Freitestungen sollten eingestellt werden. Beide Veränderungen würden den Bedarf an Testungen deutlich reduzieren.